

Handel & Wandel

in Bad Berka



Bäckerei Paul Geist, Ackerwand A 36, heute **Hetschburger Straße 11** um 1905. Ab 1909 bis 1939 wurde diese Bäckerei von Hermann Rost betrieben, jetzt als Wohnung genutzt.



Mehl- und Brothandlung von Otto Huschke, **Zeughausplatz 1912**. Hier konnte man Mehl- und Getreideprodukte erwerben. Es gab aber auch Brot und Brötchen, von Frau Huschke selbst hergestellt und vom benachbarten Bäcker gebacken. Gleichzeitig befand sich dort die Tischlerei Huschke. 1985 wurde das Gebäude abgerissen. Heute befindet sich in diesem Bereich das „Betreute Wohnen“.



Guten Einkauf!

Hieser Einkaufskiosk in der Tiefengrubener Straße in Bad Berka ist vor wenigen Tagen übergeben worden. Mit seinem Bau wurde einem Wunsch ent-sprochen, der auf einer Fräuenver-sammlung zu Beginn des Jahres ge-säußert wurde. Für dieses Wohngebiet sind ordentliche Einkaufsstätten zu schaffen. Etwa 1100 Arbeitsstunden haben Einwohner der Stadt an dem Kiosk geleistet. Gut unterstützt wur-den sie von Kollegen des VEB Mineral-wollwerk und von der Leitung des Wohnbezirksausschusses. Durch zwei schöne Schaufenster ist auch von außen sichtbar, was im Angebot ist. Es ist ein Stück mehr zur Verschönerung der Stadt.
Foto: Trutschel

Am 24. August 1974 eröffnete der Konsum-Lebensmittel-Kiosk. Beim Bau hatten viele Bad Berkaer ehrenamtlich mitgewirkt.



1990 kaufte Margarete Richter von der Konsumgenossenschaft Weimar den 1974 errichteten Kiosk in der Tiefengrubener Straße 58 ab, renovierte und eröffnete am 19. November 1990 darin ihre neue **Geschenkboutique**. Von Anfang an nahmen sowohl die Bad Berkaer, als auch Kurgäste und Besucher aus dem Umland das Geschäft mit seinem vielseitigen Sortiment sehr gut an. Nach dem Kauf des Grundstückes erweiterten Richters die Verkaufsfläche durch einen Anbau und sanierten den gesamten Komplex 1995/1996 aufwändig. Der Ausbau der Tiefengrubener Straße in drei Etappen beeinträchtigte zwar ganz erheblich die Erreichbarkeit. Dennoch hielten die Kunden Margarete Richter die Treue, wussten sie doch, dass freundliche Beratung und geschenkfertiges Einpacken zum selbstverständlichen Service gehörten. Über 18 Jahre bemühte sich Margarete Richter um ein trendgerechtes, vielseitiges und stets erweitertes Angebot. Aus Altersgründen schloss sie am 31. Dezember 2008 ihre Geschenkboutique. Bis heute konnte diese Lücke in Bad Berka noch nicht wieder geschlossen werden.

